

Badminton: Klassenerhalt rückt näher

## Befreiungsschlag! Dieser Triumph kommt für die SG Gifhorn überraschend



Anhören

**Badminton-Regionalligist SG Gifhorn/Nienburg triumphierte am Samstag gegen den Horner TV mit 6:2. Die Mühlenstädter konnten trotz dünnem Kader einen souveränen Sieg holen.**

[Tom Szyja](#)

20.01.2025, 09:04 Uhr

Artikel verschenken

**Gifhorn.** Die Regionalliga-Saison der SG Gifhorn/Nienburg läuft bislang durchwachsen. Viele Ausfälle, dann wurden aufgrund des Einsatzes eines nicht spielberechtigten Spielers Punkte nachträglich aberkannt. Das Kalenderjahr 2025 startete für das Team von Trainer Hans Werner Niesner aber sehr erfolgreich.

„Der Sieg war ein echter Befreiungsschlag. Alle waren hochkonzentriert und motiviert, es hat fast alles geklappt, es war eine geschlossene Mannschaftsleistung“, sagte Niesner nach dem souveränen 6:2-Sieg gegen den Horner TV am Samstag. Der Erfolg war umso bemerkenswerter, da bis auf die Österreicherin Martina Nöst keine ausländischen Asse für die Mühlenstädter im Einsatz waren.

Die SG kam gleich gut rein, Nöst gewann zusammen mit Leonie Wronna das Damendoppel. Nach einem weiteren Sieg und einer Niederlage stand es nach drei

Spielen insgesamt 2:1 für die SG. Der Knackpunkt für den Gesamtsieg war danach das Dameneinzel. Nöst traf auf Lara-Sophie Dreessen und setzte sich nach drei Sätzen durch. „Sie ist im letzten Satz ruhig geblieben, hatte einen klaren Kopf. Es war ganz wichtig, dass wir nach vier Spielen mit 3:1 geführt haben“, sagte Niesner.

**„Für uns geht es dieses Jahr ganz klar um einen sicheren Klassenerhalt.“**

Hans Werner Niesner

Trainer SG Gifhorn/Nienburg

Anschließend lief es bei den Gastgebern. Auch das Mixed mit Frank Altmann und Wronna setzte sich nach zwei Sätzen souverän durch. Niesner lobte insbesondere die junge Wronna: „Man merkt, dass sie seit dem Sommer am Bundesstützpunkt in Mülheim ist. Sie war im Doppel aggressiver und hat im Mixed die taktischen Vorgaben auch super umgesetzt.“ Auch hinten raus fuhr die SG weitere Siege ein. Holger Herbst und Matteo Schinzel gewannen ihre Herren-Einzel ebenfalls, lediglich Patrick Thöne musste sich in seinem gegen Eric Teller klar geschlagen geben.

Durch den Sieg festigten die Mühlenstädter ihren sechsten Rang, den ersten Nicht-Abstiegsplatz, sie stehen nun bei 8:8 Punkten. Die beiden Letztplatzierten, TSV Tempelhof-Mariendorf und SC Brandenburg haben nur jeweils einen beziehungsweise drei Zähler. „Der Sieg bringt uns erheblich weiter. Für uns geht es dieses Jahr ganz klar um einen sicheren Klassenerhalt. Was dann vielleicht nach oben noch möglich ist, werden wir sehen“, meint Niesner nach dem 6:2 gegen den Horner TV.

### **Mehr zum Thema**



[Heimspiel gegen Horn](#)

### **SG Gifhorn: Für die Winterpausen-Titelsammler geht's wieder um Regionalliga-Punkte**

In der Liga geht es für Gifhorn erst am 8. und 9. Februar weiter, vorher wartet auf einige Badminton-Asse erst noch die deutsche Meisterschaft. Die findet vom 30. Januar bis zum 2. Februar erstmals nach 28 Jahren wieder in Niedersachsen statt. Austragungsort ist die Sporthalle Leharstraße in Cloppenburg.

AZ/WAZ